

A N T R A G

an den Ortschaftsrat Weixdorf

Einreicher:

Falk Quittel

Sprecher der CDU Fraktion im Weixdorfer Ortschaftsrat

Gegenstand:

Förderung des Neubaus der Kita „Heideland“ aus Mitteln der Investpauschale

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat beschließt die Förderung des Kita-Neubaus, Zum Bahnhof 5 in Weixdorf, durch eine Beteiligung an den Interims-Container-Plätzen am Standort der Kita „Heideland“ in Weixdorf in den Jahren 2022 - 2025 mit einem Drittel der Investpauschale, maximal 60.000 EUR pro Jahr.

Empfohlene Gremien:

Ortschaftsrat Weixdorf		öffentlich	beschließend
------------------------	--	------------	--------------

Begründung:

Im Flachbau der Kita Heideland wurde im Rahmen von vorbereitenden Maßnahmen für eine Sanierung eine Naphtalinbelastung festgestellt.

Daraufhin hat das Gesundheitsamt die Nutzung des Flachbaus nur bis August 2020 gestattet. Aktuell sind ein Großteil der Kinder in den Objekten Jacob-Weinheimer Straße und Bruhmstraße 6 ausgelagert.

Laut Informationen des Geschäftsbereichs Bildung und Jugend wurde im Dezember 2020 entschieden, am Standort der Kita Heideland einen Ersatzneubau (für Kita und Hort) zu errichten. Fertigstellung: 2. Hälfte 2025. Gesamtbaukosten: 15,5 Mio. Euro, ohne Interimsbauwerk. Für den Zeitraum der Bauarbeiten kommen folgende zwei Varianten für die Auslagerung der bestehenden Kindertageseinrichtung in Betracht:

1. Auslagerung in die Kita Fabricestraße mit Bustransfer für 200 Kinder ab Dezember 2022 Kosten: 1500 € am Tag (Kinder mit Kindersitzbeförderung enthalten).

Gesamtkosten für Bustransfer: 1.125.000€

Die Kosten für die zusätzliche Betreuung und erhöhten Aufwand des Trägers aufgrund der Auslagerung beträgt pro Jahr im Durchschnitt 200.000 Euro.

Gesamtkosten: 1.725.000 Euro

2. Auslagerung in Container vor Ort nur für Kita ab Dezember 2022
Planungskosten: 350.000 €
An- und Abtransport: 500.000 €
Monatliche Miete: 40.000 € bei Mindeststandzeit 48 Monate
Kosten Miete: 1.920.000 € (48 Monate)
Gesamtkosten: 2.770.000 € (48 Monate)

Finanzierung

Die Mehraufwendungen für die Durchführung der Auslagerung in einem Container vor Ort betragen rund 1 Mio. Euro. Die Ortschaft Weixdorf erklärt sich bereit, einen Teil dieser Mehraufwendungen aus dem im Rahmen der Eingemeindung vereinbarten ortschaftsbezogenen Haushaltsansatz für investive Zwecke (Investitionspauschale) bereit zu stellen. Dieser wurde bereits in anderen Fällen in Abstimmung mit der Stadtkämmerei für konsumtive Zwecke eingesetzt

Für 2021 ff. steht der Ortschaft Weixdorf jährlich eine Investitionspauschale in Höhe von 180.000 Euro zur Verfügung (70900320: WX_Investitionspauschale). Die Ortschaft Weixdorf beteiligt sich aus diesem Budget beginnend ab 2022 mit einem Drittel der Investpauschale, jährlich maximal 60.000 Euro, für den gesamten Auslagerungszeitraum bis 2025 an der Finanzierung der Mehraufwendungen für die Auslagerung in einem Container vor Ort. Sie stellt damit in der Summe bis einschließlich 2025, bei der derzeitigen Investpauschale 240.000 Euro bereit, was knapp einem Viertel des erwarteten Mehraufwandes entspricht.

Falk Quittel

Andreas Placzek

Torsten Schäfer